



## Presseinformation



Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon: 02304/755-347, Fax: 02304/755-318  
E-Mail: [gunda.vonfircks@kircheundgesellschaft.de](mailto:gunda.vonfircks@kircheundgesellschaft.de)  
Internet: [www.kircheundgesellschaft.de](http://www.kircheundgesellschaft.de)

Schwerte, 21.6.2018

### **Kirche soll auf Landwirte zugehen Forderung der evangelischen Umweltbeauftragten**

Die evangelischen Umweltbeauftragten wollen ihre Kirche für mehr Verantwortungsübernahme für die Umwelt sensibilisieren. „Das gilt insbesondere auch für den Umgang mit den kirchlichen Pachtflächen“, konkretisiert Karl-Heinz Jakubzik, Sprecher des Arbeitskreises der Umweltbeauftragten in den Kirchenkreisen der Landeskirche, das Vorhaben.

Der Kreis traf sich deshalb mit dem Superintendenten des Kirchenkreises Herford, Michael Krause, in der Bioland-Gärtnerei Ulenburg in Löhne. Es ging darum, sich über die schwierigen und komplexen Aufgaben, vor denen Landwirte aktuell stehen, zu informieren. Auf 54 Hektar Freiland und 5.500 Quadratmeter Gewächshausfläche werden in dem genossenschaftlich organisierten Betrieb mehr als 40 verschiedene Gemüsesorten angebaut und unter anderem auf Wochenmärkten in der Region vermarktet. Luitgard Pfundstein, Aufsichtsratsvorsitzende der aus 20 Mitgliedern bestehenden Genossenschaft und Presbyterin der Gemeinde Löhne-Mennighüffen, informierte über den Betrieb und die besonderen Herausforderungen des arbeitsintensiven Biolandbaus.

Ein Engagement für die Bewahrung der Schöpfung müsse sich auch in der Verpachtung kirchlicher Flächen zeigen. „Kirchengemeinden müssen wieder stärker das Gespräch mit den Landwirten suchen und ihre Prioritäten für eine nachhaltige Landwirtschaft festlegen“, ist ein Fazit des Vortrages von Luitgard Pfundstein. „Ein geeigneter Weg wäre zum Beispiel die Einrichtung eines Runden Tisches ‚Kirche und Landwirtschaft‘ im Kirchenkreis Herford“, schlug Volker Rotthauwe, Pfarrer für nachhaltige Entwicklung der EKvW, vor.

Foto (Heinz-Jakob Thyßen): Die Umweltbeauftragten der Kirchenkreise trafen sich bei der Bioland-Gärtnerei Ulenburg. Mit dabei waren Luitgard Pfundstein (1.v.l.), Aufsichtsratsvorsitzende der Genossenschaft, und Michael Krause (2.v.l.), Superintendent des Kirchenkreises Herford.